

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 80 (1971)
Heft: 6

Artikel: Karawane unterwegs...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-974520>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Karawane unterwegs...

Um 10 Uhr strömen sie vor dem Palais Beaulieu in Lausanne zusammen. Nichts hat sie abhalten können! Vorfreude strahlt aus den Gesichtern, und Erwartung liegt in der Luft. Der «Freundschaftscar» des Jugendrotkreuzes nimmt 19 behinderte Menschen auf. Zwar gibt es kleine Schwierigkeiten, bis alle eingeladen sind, aber dann sitzen sie bequem in ihren Rollstühlen. Weitere 42 Personen, die weniger behindert und besser zu Fuss sind, haben in einer ganzen Reihe von Privatautos Platz genommen. Die freiwilligen Rotkreuzhelferinnen sind überall, sie helfen hier ein Kissen besser in den Rücken zu schieben, dort überwinden sie mit einem Lächeln die aufkommende Reiseangst.



Dann geht die Fahrt los. Eine richtige Karawane ist unterwegs durch das sonnige Waadtland. Erster Halt in Penthalaz, wo der neue Gemeindesaal die Gäste erwartet und wo seit Stunden schon in der Küche ein ehemaliger Küchenchef wirkt. Ueberall herrscht fröhliche Stimmung. Es ist unmöglich, herauszufinden, was die Ausflügler mehr geniessen, das gute Essen oder die Aufmerksamkeit der Rotkreuzhelferinnen. Höhepunkt des Tages ist der Besuch des Museums für mechanische Musik in Auberson bei Sainte-Croix, wo alte, näselnde Grammophone Weisen von «Anno dazumal» erklingen lassen, Spielubren mit ihren tanzenden Figürchen Auge und Obr erfreuen. Wie mit

einem Zauberstab berührt, fühlt man sich in eine vollkommen andere Welt versetzt, aus der Erinnerungen an eine vergangene Zeit aufsteigen. Leise werden die altbekannten, halb vergessenen Melodien mitgesummt, und manch traumverlorener Blick trifft den Museumsdiener, der voller Stolz seine alten Drehorgeln mit riesigen Handgriffen bedient, oder aber eine kleine Vogelorgel wieder aufzieht. Müde vom Reisen, voll von schönen Eindrücken und begeistert von der Liebenswürdigkeit der Helferinnen kehren die Ausflügler am Abend nach Lausanne zurück.

Aufnahmen: Margrit Hofer

